



## Neuer Badespaß: Waterclimbing®

# Ohne Netz und doppelten Boden

**Waterclimbing® nennt sich die bis zu 7 m hohe Kletterwand, die in Hallen- und Freibädern ab einer Wassertiefe von 3,50 m am Beckenrand montiert werden kann. Sie vereint den Klettersport mit der Erlebniswelt Wasser und fordert Jung wie Alt heraus.**

Die Schwimmerin nähert sich mit einigen kräftigen Stößen dem Beckenrand und schaut fragend die überhängende Wand hoch. „Welchen Weg soll ich diesmal nehmen?“ Von leicht bis schwierig reicht die Skala. Sie entscheidet sich für den Mittelweg, fixiert den ersten Klettergriff und zieht sich aus dem Wasser. Nun folgt der nächste Griff, die Füße finden Halt. Ganz auf sich gestellt, keiner, der sie mit einem Seil sichert, klettert sie Griff für Griff, Tritt für Tritt die Wand hoch. Oben angekommen lässt sie los, glücklich, den Aufstieg geschafft zu haben, und springt gekonnt zurück ins Becken.

Waterclimbing® ist die neue Attraktion in öffentlichen Bädern. Jung und Alt genießen das Klettern in Badebekleidung. Erfahrungen in diesem Sport oder eine spezielle Ausrüstung sind nicht erforderlich, höchstens ein bisschen Kondition und Mut.

Im Gegensatz zum Klettern an Land wird ohne Sicherungsseil und -partner geklettert. Wer den obersten Griff erreicht hat, springt bzw., wenn die Kräfte schwinden, fällt zurück ins Wasser.

Das Rückgrat der vom Nürnberger Designbüro *born product ideas* entworfenen Anlage bildet eine Fachwerk-Konstruktion aus Edelstahl Rostfrei – das ideale Material für die chlorhaltige Luft in Schwimmbädern. An einer Beckenseite sind auf einer transparenten Fläche an den Knotenpunkten der Konstruktion rutschfeste Klettergriffe angebracht. In verschiedenen Farben gekennzeichnet stehen dem Kletterer vier Routen unterschiedlicher Schwierigkeit zur Wahl.

Außerhalb des Beckens wird kein Bauraum beansprucht, weder Flucht- noch Versorgungswege werden beeinträchtigt. Die Installation ist auch in bestehenden Schwimmbädern jederzeit möglich und wartet sie auf. Ob Klein, ob Groß, am Fuß der Kletterwand stellen sich alle dieselbe Frage: „Wie hoch hinauf schaffe ich es diesmal?“ Schnell reizt der Nervenkitzel, und schon geht's los. Auch wenn die Kräfte nicht ausreichen, passieren kann dabei nichts, man fällt ja nur ins Wasser.

Wer heute ein Hallen- oder Freibad besucht, erwartet mehr, als dort nur schwimmen zu können. Spaß, Erlebnis und Abenteuer sind gefragt. Waterclimbing® -Anlagen bieten genau das und sind etwas absolut Neues. Sie wurden beim Stahl-Innovationspreis 2009 in der Kategorie Design lobend erwähnt. Diese Kletteranlagen am Beckenrand sind eine Attraktion für jedes Schwimmbad, die alle Altersgruppen gleichermaßen anspricht.

(2.606 Zeichen)

Weitere Informationen zu WATERCLIMBING® finden Sie unter [www.waterclimbing.com](http://www.waterclimbing.com).

Kontakt: Horst Woeckner  
Stahl-Informations-Zentrum  
Sohnstraße 65  
40237 Düsseldorf  
Tel: +49 (0)211 6707-849  
Fax: +49 (0)211 6707-344  
E-Mail: [horst.woeckner@stahl-info.de](mailto:horst.woeckner@stahl-info.de)  
Web: [www.stahl-info.de](http://www.stahl-info.de)



**Bild 1:** Waterclimbing® kombiniert den Klettersport mit der Erlebniswelt Wasser.  
(Quelle: Stahl-Informations-Zentrum / born product ideas)



**Bild 2:** Die Kletteranlage am Beckenrand ist ein wahrer Publikumsmagnet.  
(Quelle: Stahl-Informations-Zentrum / born product ideas)



**Bild 3: An der Fachwerkkonstruktion aus Edelstahl Rostfrei sind rutschfeste Klettergriffe für verschiedene Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden montiert.**

(Quelle: Stahl-Informations-Zentrum / born product ideas)

Die Bilder finden Sie [hier](#) in Druckqualität. Sie dürfen nur im Zusammenhang mit einem Bericht über Waterclimbing® und mit Angabe der Quelle genutzt werden. Im Falle der Berichterstattung bitten wir um einen Beleg.